



Recycling-Check-Up

**Individuelle Analyse der Recycling-Infrastruktur von
Gemeinden/Städten**

Erfahrungen und Empfehlungen

Isabelle Marthaler, Swiss Recycling, 8049 Zürich, www.swissrecycling.ch

Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

Swiss Recycling

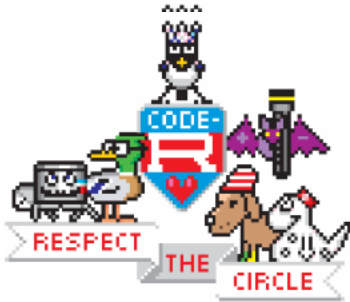
Zweck:

Seit 1992 übt der Verein Swiss Recycling als Dachorganisation für seine Mitglieder eine Sprachrohr- und Aufklärungsfunktion aus. Diese Kommunikations- und Aufklärungsarbeit nimmt er vor allem im Freizeit-/Eventbereich und an Gemeinden wahr

Mitgliedorganisationen:

FERRO Recycling, IGORA-Genossenschaft, INOBAT, PET-Recycling Schweiz, SENS Stiftung Entsorgung Schweiz, SWICO Recycling, TEXAID und VETROSWISS

Code-R Handy-Games:



- erfolgreichste Handy-Game-Serie der Schweiz mit 307'811 Downloads per Ende April 2008
- diverse GameStation-Auftritte an Zielgruppenevents
- Infos: www.code-r.ch
- Game-Download: SMS an 248 Code-R Game



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

RE-TOUR: Gruppenspiel zum Thema Recycling

- Leiterspiel mit 50 Posten, draussen und drinnen spielbar, einfacher Auf-/Abbau, einfache Regeln, zwei Spielstufen, in RE-TOUR Rucksack verpackt
- entwickelt in Zusammenarbeit mit Pfadibewegung Schweiz, Blauring & Jungwacht, Cevi
- Versand über hajak Scout & Sport
- 2008 exklusiv für Jugendverbände

Swiss Recycling präsentiert:

Das neue Gruppenspiel rund ums Thema Recycling.

RE-TOUR
www.re-tour.ch



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

Recycling-Check-Up

Ziel:

Unterbreitung konkreter Verbesserungsvorschläge bezüglich

- **Transport und Logistik**
- **Sammelstellen**
- **Information/Sensibilisierung der Bevölkerung**

Ablauf:

- **„Vorbereitungsblatt“ an Gemeinde/Stadt**
- **Besichtigung der Sammelstelle(n)/des Werkhofs**
- **Ca. 2-stündiges Gespräch zu den einzelnen Themen**
- **Zustellung der schriftlichen Auswertung mit Unterlagen**
- **Information der Gemeinde/Stadt per Mail bei Änderungen/Neuerungen im Wertstoffbereich**



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

Themenbereiche:

- **Kostenüberprüfung der Wertstoffsammlungen**
- **Optimierung der Sammelsysteme und Transporte**
- **materialspezifische Fragen**
- **Sammelstellen (Bewirtschaftung, Sauberkeit, Beschriftung)**
- **gemeindespezifische Fragen (Kooperationen mit anderen Gemeinden, Entsorgungskalender, Weiterbildungsangebote)**
- **Sensibilisierung der Bevölkerung (Vorschläge für Umwelt-, Gesundheits- und Aktionstage, Unterricht/Lehrmittel für Schulen)**



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

Bisherige Erfahrungen:

Per Ende 2007 145 Checks durchgeführt (davon 35 F-CH)

Allgemein:

- Die meisten Gemeinden/Städte wünschen sich eine neutrale Begutachtung (Gütesiegel) des Ist-Zustandes ihrer Sammellogistik und sind an Kosteneinsparungen interessiert

Kosten/Entschädigungen für Gemeinden:

- Abrechnungen sind nicht transparent
- VRB- Beiträge werden falsch/nicht abgezogen
- Teure Grüngutsammlung
- Keiner/nur geringer Anteil am Altmetallerlös
- Ohne Rahmenvertrag „Altpapier“ keine Entschädigung



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

Transport und Logistik:

- Unterschiedliche Transportpreise und Transportleistungen
- Nicht angepasste und nicht einheitliche Sammelgebinde und somit mehr Transportfahrten (unökonomisch/unökologisch)
- Nichteinhalten von Vorschriften für Sonderabfälle
- Oft fehlende Zusammenarbeit mit umliegenden Gemeinden

Sammelstellen:

- Nicht „kundenfreundlich“ und mangelhaft beschriftet



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

Abfallkalender:

■ Veraltete Piktogramme/Informationen



Sperrgut

Umfrage-Resultate bei D-CH Check-Up Gemeinden:

(Diplomarbeit Nachdiplomstudium Umwelt am IEC von Patrik Geisselhardt)

Beurteilung/Weiterempfehlung: 91 % gut - sehr gut

■ Weiterentwicklung:

- Informationsplattform
- Kennzahlen
- Kriterien/Empfehlungen für Sammelstellen



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

Unsere Empfehlungen:

Kosten/Entschädigungen für Gemeinden:

- ### ■ Verlangen Sie transparente Abrechnungen mit ausgewiesenen Beträgen für VRB, VEG und allfälligen Materialvergütungen

Gemeindeverwaltung Erfunden
Dorfstrasse 23
8473 Erfunden

Rechnung Nr.: 115566
Datum: 22.08.2008
Kunden Nr.: 458

Unsere MwSt-Nr.: 100825
Ihre MwSt-Nr.: 248047

Sachbearbeiter: Markus Doe

Datum	Art. Nr.	Bezeichnung	Menge	EH	Preis/EH	Betrag in CHF
21.07.07	9153	Leerung Container und Abtransport Aluminium/Weissblech	1.5	to	180.00	270.00
21.07.07	1008	Logistikkostenentschädigung IGORA / Ferro Recycling	1.5	to	100.00	- 150.00
		Zwischentotal				120.00
		MwSt 7.6% auf 120.00				9.12
		Total				129.10



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

- Prüfen Sie die verschiedenen Verwertungsmöglichkeiten und verfolgen Sie die Entwicklung im Bereich Grüngut
- Verlangen Sie angepasste Materialentschädigungen vor allem für Altmetall
- Schliessen Sie einen Rahmenvertrag ab über die Finanzierung der Gemeindesammlung von Altpapier aus privaten Haushalten – www.altpapier.ch

Transport und Logistik:

- Schliessen Sie mit Ihrem Entsorgungspartner keine langfristigen Verträge ab und holen Sie Fremdofferten zum Vergleich ein
- Passen Sie die Sammelbinde den Bedürfnissen Ihrer Gemeinde an und vereinheitlichen Sie das Sammelsystem
- Befolgen Sie die Vorschriften bezüglich Sammlung und Lagerung von Sonderabfällen
- Suchen Sie Kooperationen mit umliegenden Gemeinden



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

Sammelstellen:

- Achten Sie auf saubere, gut einsehbare, für alle zugängliche und gut beschriftete Sammelcontainer. Kleber und Infomaterial siehe diverse Sammel-/Interessenorganisationen

Swiss Recycling
Swiss Recycling und seine Mitglieder danken Ihnen, dass Sie Wertstoffe sammeln und zurückbringen.

 Aluminium www.alu.ch	 Elektro- und Elektrogeräte www.sens.ch
 Elektronik- und Elektrogeräte www.swicorecycling.ch	 Glas www.vetro.ch
 Stahblech www.stahblech.ch	 Textilien und Schuhe www.texschu.ch

Weitere Wertstoffe, die wir gerne entgegennehmen:

• BLINDTEXT	• PAPIER
• KARTON	• KARTON
• FARBEN	• FARBEN
• PAPIER	•
• KARTON	•
• PAPIER	•

 Aluminium Aus Alu wird immer wieder Alu
 Batterien Batterien und Akkus gehören zurück
 Glas David Glasrecycling rund läuft
 PET-Getränkeflaschen Da Glas, da grün – jede Flasche 100%
 Stahblech Aus jeder Dose wird eine Neuse
 Textilien und Schuhe Gebrauchte Textilien – Rohstoffe für Neuse

Ab 31.5.2008 zum Herunterladen auf: www.swissrecycling.ch



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008

Abfallkalender:

- Die üblichen Piktogramme stehen Ihnen auf www.abfall.ch – Informationen und Merkblätter – Piktogramme und www.pusch.ch - Service – Abfallsignete zur Verfügung
- Informationen für Ihren Abfallkalender finden Sie auf den Homepages der einzelnen Sammel-/Interessenorganisationen

**Danke für Ihre geschätzte Mitarbeit bei der Wertstoffsammlung.
Wir alle profitieren nachhaltig:**

- Rohstoffe können länger genutzt
- Energien effizienter eingesetzt und
- Abfälle verringert werden



Tagung Kommunale Infrastruktur, 21. Mai 2008